**Das geheimnisvolle Buch**

**Wo ist der Schatz versteckt?**

Die Stufen knarren, als Detektiv DODO und sein Enkel Filbert die schmale Treppe zum Dachboden hinaufsteigen. Durch eine Luke fällt schummriges Licht. "Wo führst du mich hin?", fragt DODO gespannt. "Wart’s ab!", antwortet der Enkel. Er hat sich vor wenigen Monaten ein altes Landhaus mit einem großen Garten gekauft und freut sich jetzt über den ersten Besuch seines Onkels. Langsam drückt er die schwere Holztür zum Dachboden auf. Unglaublich! Hier oben stehen Hunderte von Büchern!

Der Geruch nach altem, sehr altem Papier liegt in der Luft. Viele der Bücher sind eingestaubt, andere mit Spinnweben überzogen. Detektiv DODO geht staunend an den Regalen entlang und versucht, die Schrift auf den Buchdeckeln zu entziffern. Doch vergeblich: Leider sind fast alle Bücher in Sprachen geschrieben, die er und Filbert nicht verstehen: Spanisch, Indisch, Äthiopisch, Hebräisch.

DODO zieht einen dicken Wälzer aus einem Regal, pustet den Staub weg und blättert in den uralten Seiten. "Was diese Bibliothek wohl zu bedeuten hat? Vielleicht war der Besitzer ein großer Reisender und hat die Bücher aus aller Welt mitgebracht?" Filbert bemerkt nicht, dass sein Onkel aufgeregt in dem Buch hin- und herblättert. "Schau mal", sagt er.

"Einige Buchstaben sind rot!" Er hält seinem Enkel das Buch unter die Nase. "Tatsächlich", sagt dieser erstaunt. "Hier ist ein rotes M, drei Seiten weiter ein rotes U. Schau dir das mal näher an, DODO. Ich hol uns was zu essen."

Der Detektiv lässt sich mit dem Buch in einen Sessel fallen, nimmt Blatt und Stift zur Hand und blättert den dicken Schinken von vorne bis hinten durch. Nach dem M und dem U kommt 50 Seiten lang nichts, dann kurz hintereinander ein rotes A, B und N. Auf Seite 246 leuchtet ihm ein R, auf Seite 457 ein O entgegen. Und auf der vorletzten Seite sieht er ein rotes H und A. Das war’s.

Als er das Buch zuklappen will, entdeckt er einen kleinen Zettel, der an der Innenseite des Buchdeckels klebt. Vorsichtig löst er ihn ab und erkennt winzige Schriftzeichen. Mit seiner Lupe beginnt er zu lesen: "Da ich schon ein alter Mann bin und bald sterben werde, habe ich unter einem Baum im Park einen wertvollen Schatz vergraben. Die Diamanten und der Goldschmuck aus Indien sind von unermesslichem Wert.

Möge der neue Besitzer des Hauses damit glücklich werden!“

DODOS Hände zittern. Ein wertvoller Schatz im Garten!

Er muss das Rätsel unbedingt knacken.

Plötzlich ruft er: "Filbert, schnell, ich brauche eine Schaufel. In deinem Garten liegt ein Schatz vergraben! Und ich weiß auch schon wo!“

[](http://www.google.at/imgres?imgurl=http://windowcolor.marabu.com/img/aw/thumbs200/pirates_world/schatztruhe.png&imgrefurl=http://windowcolor.marabu.com/artworkItem.php?display_type%3Dmobile%26id%3Dschatztruhe%26world%3Dpirates_world&h=200&w=200&tbnid=HkL-ZVq6IxKYjM:&zoom=1&docid=zkxpdpSLhe-3XM&ei=iX9iU_m2KIOs4ATzoIHQDQ&tbm=isch&ved=0CI0BEDMoGjAa&iact=rc&uact=3&dur=493&page=2&start=18&ndsp=22)

**Wo befindet sich der Schatz?**

**So löst Detektiv Dodo den Fall:**

Der Schatz liegt unter dem AHORNBAUM vergraben